

Pressemitteilung



22. Mai 2014

Jugendliche diskutieren über „Integration“, „Kultur“ und antimuslimischen Rassismus. Das Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC) startet neues Angebot für Schülerinnen und Schüler in Rheinland-Pfalz.

Dresden/Mainz, 22.5.2014. „Über den Tellerrand... Ein Projekttag zu „Kultur“, „Integration“, antimuslimischen Rassismus und was wir tun können“ lautet der Titel eines Seminars für Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren, das das NDC in Rheinland-Pfalz erstmals einführt. Der Projekttag lädt die Teilnehmenden dazu ein, mit den ehrenamtlichen TeamerInnen des NDC ins Gespräch zu kommen und vermittelt unter kritischem Blickwinkel Wissen rund um die Themen „Kultur“, „Integration“ und antimuslimischen Rassismus. Am 22. Mai findet in Baumholder mit einer 10. Klasse die Premiere statt.

„Nachdem wir den Projekttag bereits erfolgreich im benachbarten Saarland angeboten haben und damit seit 2013 rund 300 Teilnehmende erreicht haben, freuen wir uns mit dem NDC in Rheinland-Pfalz über die schrittweise Ausweitung des neuen Angebotes im Bundesgebiet.“, sagt Andreas Stäbe, Bundesgeschäftsführer des NDC e.V. Als föderales Netzwerk der politischen Bildung klärt das NDC bundesweit über Diskriminierung und Rassismus auf. Jährlich führt es rund 1.500 Projekttag und Seminare mit mehr als 25.000 Teilnehmenden in 11 Bundesländern durch.

Mit dem neuen Projekttag soll zum einen der gesellschaftliche Kontext aufgegriffen werden, der sich vor allem in einer rassistisch motivierten Ablehnung des Islam in Teilen der Bevölkerung zeigt: *„Gerade jetzt zu den Europawahlen erleben wir eine Stärkung rechter und extrem rechter Parteien in Europa, die nationalistische und diskriminierende Positionen salonfähig machen und dabei Politik gegen gesellschaftliche Minderheiten betreiben“*, so Stäbe weiter. Auch in den Schulklassen begegnen dem NDC Vorurteile und diskriminierendes Denken durch SchülerInnen und Jugendliche: *„Da häufig kaum persönliche Kontakte zu Betroffenen und Wissen über den Islam bei den SchülerInnen vorhanden sind, zeigen sich doch besonders in unserem überwiegend ländlich geprägten Einzugsgebiet starke Vorurteile und Ablehnung bei den Jugendlichen“*, sagt Kerstin Sernatinger, Projektleiterin des NDC in Rheinland-Pfalz. Das NDC schult bundesweit junge Menschen als TeamerInnen, die dann Projekttag für andere Jugendliche durchführen. *„Wir wollen aufklären, Diskussionen anregen, zur Solidarität mit Betroffenen anregen und Zivilcourage fördern“*, so Kerstin Sernatinger weiter.

Der neue Projekttag „Über den Tellerrand... Ein Projekttag zu „Kultur“, „Integration“, antimuslimischen Rassismus und was wir tun können“ wird am 22. Mai erstmals in Rheinland-Pfalz mit einer 10. Klasse der Realschule Plus Baumholder durchgeführt. *„Unser*

Ziel ist es eine gesellschaftlich kontrovers geführte Debatte in die Klassenzimmer zu tragen“, freut sich Kerstin Sernatinger über den Projektstart. Die Nachfrage bestätigt dessen Relevanz: Bis zum Ende des Schuljahres hat das NDC in Rheinland-Pfalz bereits sechs weitere Projektstage geplant.

Gern beantworten wir Ihnen Fragen zum Projekttag und unserem Ansatz der demokratischen Bildungs- und Anti-Diskriminierungsarbeit.



Das NDC Wirkt! Auszeichnung durch Phineo 1

Wir danken Ihnen für eine Berücksichtigung dieser Pressemeldung und stehen gerne für Nachfragen persönlich für Sie zur Verfügung.

Kontakt über

Herrn Benjamin Winkler

Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.

Bundeschäftsstelle

Könneritzstraße 7

01067 Dresden

Tel.: 0173/8250785

E-Mail: info@netzwerk-courage.de

Frau Kerstin Sernatinger

Netzwerk für Demokratie und Courage

Landesnetzstelle Rheinland-Pfalz

c/o DGB Jugend Rheinland-Pfalz

Kaiserstraße 26-30

55116 Mainz

Tel.: 06131 - 28 16 29

Fax: 06131 - 22 57 39

E-Mail: rlp@netzwerk-courage.de